

veröffentlicht in:

DB, vom 04.12.2017

## Tausend Tüten für die Tafel

Gemeinsam Teller füllen: Herbstaktion von Rewe zugunsten der Tafel



Freuen sich über großzügige Spenden (v.l.n.r.): Ch. Maurer (Tafel Schwarzenbruck), Rewe-Marktleiter G. Finsterbusch, J. Künzel und W. Bauer (Tafelvorstand der Tafel Nürnberger Land) sowie E. Sichert (Tafel Feucht). Foto: privat

**FEUCHT** – Auch in diesem Jahr fand im November bei Rewe eine deutschlandweit angelegte Hilfsaktion zugunsten der Arbeit der Tafeln statt. Dabei konnten die Kunden in den Rewe-Filialen zwei Wochen lang Tüten voller Lebensmittel für fünf Euro kaufen und nach dem Motto „Gemeinsam Teller füllen“ für die Tafeln spenden.

Im Feuchter Markt engagierten sich neben Marktleiter Finsterbusch und seinen Mitarbeitern die ehrenamtlichen Helfer der Tafel Nürnberger Land aus den Ausgabestellen Burghann, Feucht und Schwarzenbruck, die Kunden direkt ansprachen, für die Aktion warben und dadurch viele Tüten verkauften. Die Lebensmittel der Tüten werden über

die Ausgabestellen der Tafeln direkt an die Menschen verteilt, die auf diese Lebensmittelspenden angewiesen sind. In den Tüten finden sich lang haltbare Lebensmittel der Rewe-Eigenmarke „Ja“, wie etwa Nudeln und Reis, Knödel und Tütensuppen, Marmeladen und Süßigkeiten – Artikel also, die in den täglichen Sammelaktionen der Tafel nicht unbedingt bei Rewe abgeholt werden können. Deshalb hat ein möglichst hohes Spendenaufkommen auch große Bedeutung für die tägliche Arbeit in den Ausgabestellen. Höchst erfreut zeigte sich zweiter Vorstand Bauer über 2447 gespendete Tüten im Landkreis. Damit wurde das Vorjahresergebnis von 1811 Tüten deutlich übertroffen.

Die Aktion „Gemeinsam Teller füllen“ sei daher eine besonders gelungene Ergänzung einer bestens funktionierenden Partnerschaft, so Bauer von der Tafel in seinen Dankesworten an den Marktleiter. Auch sprach er allen Spendern seinen herzlichen Dank aus.

Bundesweit spendet die Firma Rewe zusätzlich weitere 40 000 Lebensmitteltüten für die Tafeln und setzt so ihre seit 1996 bestehende Unterstützung der Tafel-Idee fort. Den zehn Ausgabestellen der Tafel im Landkreis hilft die Firma täglich durch die Abgabe von Lebensmitteln, die sofort an Bedürftige weitergegeben werden. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Frischeprodukte, die zwar nicht mehr verkauft, aber dennoch bedenkenlos verzehrt werden können. ROBERT VOGTHERR